



Zeitumstellung

*„Vom Morgen bis zum Abend wechselt die Zeit
und alles eilt dahin in der Gegenwart des Herrn.“*

(Jesus Sirach 18,26)

Noch eine Woche, dann erfolgt wieder die Umstellung auf die Sommerzeit. Über die positiven und negativen Folgen wird heftig diskutiert. Für viele ist sie, wegen der langen hellen Abende, ein Gewinn an Lebensfreude, andere klagen über gesundheitliche Beeinträchtigungen. Die bei der Einführung erwarteten Energieeinsparungen haben sich jedenfalls nicht eingestellt.

Die Frage bleibt: Kann ich mit der Zeitumstellung für mich etwas anfangen? Gibt sie mir Raum für Aktivitäten, erleichtert sie mir meinen Alltag? Mehr Zeit als vorher habe ich ja nicht, aber vielleicht im Gegenteil sogar dieses unbestimmte Gefühl, es werde mir wieder etwas von meiner Lebenszeit weggenommen. Die Umstellung der Uhren fordert auf, über unser Verhältnis zur Zeit nachzudenken.

Die Wochen vor Ostern sind als Fasten- oder Passionszeit besonders hervorgehoben. Sie laden ein, unsere Zeit bewusster zu erleben, unser Handeln und unsere Ziele zu überdenken. Vielleicht lässt sich erkennen, was überflüssig ist, was uns nur Zeit wegnimmt. Darauf könnte man verzichten. Umgekehrt wird das Wesentliche sichtbar. Erfahrene Zeit kann zur erfüllten Zeit werden.

Impulse

- Kann ich mich innerlich umstellen und entdecken, was für mich wertvoll ist?
- Schaffe ich es, meine Zeit gelassener und bewusster zu gestalten?
- Kann ich meine Zeit als Geschenk Gottes annehmen? Das bekannte Lied Meine Zeit steht in deinen Händen mag Sie inspirieren (auf YouTube, dort auch der Text):
[Verknüpfung](#)

Diese Spur wurde Ihnen gelegt von Dr. Christoph Klock

Bild: Maren Beßler @ [pixelio.de](#)

Eine gesegnete Woche wünschen Ihnen Ihre Spurenleger

Nikola Beth, Hans-Jörg Fritz-Knötzele, Ulrike Hofmann, Dr. Christoph, Klock, Heinz Lenhart, Elisabeth Prügger-Schnizer, Eva Reuter, Heiko Ruff-Kapraun und Dr. Hans Jürgen Steubing

KIRCHE & CO.

Kirche & Co. – ein Laden der Kirchen für die Menschen in der Stadt
(Kirche in der City von Darmstadt e.V.) Rheinstraße 31, 64283 Darmstadt